

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

X6122B1

Produktart(en)

PT08: Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: BE2019-0012

R4BP-Assetnummer: BE-0018208-0000

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN	3
1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts	3
1.2. Zulassungsinhaber	3
1.3. Hersteller des Produkts	3
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	4
2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG	5
2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts	5
2.2. Art(en) der Formulierung	5
3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE	6
4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)	7
4.1. Verwendungsbeschreibung	7
4.2. Verwendungsbeschreibung	8
4.3. Verwendungsbeschreibung	9
4.4. Verwendungsbeschreibung	11
4.5. Verwendungsbeschreibung	13
5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG	15
5.1. Gebrauchsanweisung	15
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	15
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	15
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	15
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen	15
6. SONSTIGE ANGABEN	16

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	X6122B1 Madurox Bi-Activ I
----------------	-------------------------------

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	PPG AC - France SA
	Anschrift	1 rue de l'Union Immeuble Union Square, CS10055 92565 Rueil-Malmaison Frankreich
Zulassungsnummer		BE2019-0012
<i>R4BP-Assetnummer</i>		BE-0018208-0000
Datum der Zulassung		08/04/2019
Ablauf der Zulassung		30/04/2025

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	PPG AC - France SA, Dyrup S.A.S.
Anschrift des Herstellers	Immeuble Union Square, 1 rue de l'Union 92565 Rueil-Malmaison Frankreich
Standort der Produktionsstätten	PPG AC - France SA, Dyrup S.A.S. site 1 ZI Montpaisir, 25 rue Jean le Rond d'Alembert 81000 Albi Frankreich PPG AC - France SA, Dyrup S.A.S. site 2 ZI de Ruitz, BP 83 62620 Ruitz Frankreich PPG AC - France SA, Dyrup S.A.S. site 3 Dyrup A/S, Gladsaxevej 300 2860 SØBORG Dänemark PPG AC - France SA, Dyrup S.A.S. site 4 PPG Deco Polska Sp. z o.o., ul. Kwidzyńska 8 51-416 Wrocław Polen PPG AC - France SA, Dyrup S.A.S. site 5 Berkem Developpement SAS, Marais Ouest 24680 Gardonne Frankreich PPG AC - France SA, Dyrup S.A.S. site 6 PPG Trilak Kft., 4 Grassalkovich ut. 1238 Budapest Ungarn PPG AC - France SA, Dyrup S.A.S. site 7 PPG Romania, 33 Catanoaia street, sector 3 032903 Bucharest Rumänien

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	(RS)- α -Cyan-3phenoxybenzyl-(1RS)-cis,trans-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat (Cypermethrin)
Name des Herstellers	Arysta LifeScience Benelux SPRL
Anschrift des Herstellers	rue de Renory 26/1 4102 Ougrée Belgien
Standort der Produktionsstätten	Arysta LifeScience Benelux SPRL site 1 Mitchell Cotts Chemicals, Steanard Lane, Mirfield, WF14 8QB, West Yorkshire, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das) Arysta LifeScience Benelux SPRL site 2 Gharda Ltd; D, ½, MIDC, LOTE PARSHURAM TAL. KHED DIST. RATNAGIRI 415 722, MAHARASHTRA Indien

Wirkstoff	1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen Pharmaceutica NV
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	Janssen Pharmaceutica NV site 1 Dongsha ChemZone, Zhangjiagang 215600 Jiangsu China

Wirkstoff	Tebuconazol
Name des Herstellers	Lanxess Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	- 51369 Leverkusen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Lanxess Deutschland GmbH site 1 Bayer CropScience Corp. P.O. Box 4913 64120-001 Kansas City Vereinigte Staaten (die)

Wirkstoff	3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Company BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12e 3145 XN Maassluis Niederlande (die)
Standort der Produktionsstätten	Troy Chemical Company BV site 1 One Avenue L 07105 Newark Vereinigte Staaten (die)

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
(RS)- α -Cyan-3phenoxybenzyl- (1RS)-cis,trans-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat (Cypermethrin)		Wirkstoff	52315-07-8	257-842-9	0,08
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoff	60207-90-1	262-104-4	0,16
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoff	107534-96-3	403-640-2	0,05
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	0,05
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, < 2 % Aromaten		Non-nicht wirksamer Stoff		918-481-9	97,15

2.2. Art(en) der Formulierung

AL Alle anderen Flüssigkeiten

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	<p>H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.</p> <p>H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.</p> <p>H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.</p> <p>EUH208: Enthält <name of sensitising substance>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p>
Sicherheitshinweise	<p>P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.</p> <p>P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>P301 + P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort einen Arzt in einem GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt.</p> <p>P331: KEIN Erbrechen herbeiführen.</p> <p>P405: Unter Verschluss aufbewahren.</p> <p>P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>P391: Verschüttete Mengen aufnehmen.</p> <p>P501: Inhalt in gemäß den regionalen / nationalen Vorschriften entsorgen.</p> <p>P501: Behälter in gemäß den regionalen / nationalen Vorschriften entsorgen.</p> <p>P103: Sorgfältig lesen und alle Anweisungen befolgen.</p>

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1 Berufsmäßige Verwender

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Basidiomycetes: Trivialname: Sonstige: Holzzersetzende (Braunfäulepilze und Weissfäulepilze) Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: house longhorn beetle Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer Trivialname: common furniture beetle Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Lyctus brunneus Trivialname: powder post beetles Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp. Trivialname: termites Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung Außenverwendung</p> <p>Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1, Weich- und Hartholz</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Sonstige: oberflächlicher Auftrag</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Oberflächlicher Auftrag / Pinsel-/Roller-/Pad-Behandlung Oberflächlicher Auftrag / Sprühbehandlung</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 200 g Produkt / m²</p> <p>Verdünnung (%): -</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: -</p>
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Dose/Blech, Metall: , 0,75, 1, 2,5, 5 L Schaft / Metall: 25, 30, 55, 200 L IBC (Intermediate Bulk Container, dt. Zwischenschüttgutbehälter), Kunststoff: HDPE, 1000 L Die 30-Liter-Dose ist innen mit einem Epoxyphenol-Lack beschichtet. Weißblechdose bis zu 200 l und HDPE 1000 l IBC für berufsmäßige Verwender. Wird mit einer Kappe hermetisch verschlossen.</p>

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die vorbeugende Anwendung auf Holz der Gebrauchsklasse 3.1 ist eine Deckschicht aufzubringen.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Nur für berufsmäßige Verwender:

Bei Pinselauftrag: während der Auftragung chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und beschichteten Schutzanzug (Typ 6) tragen.

Beim Sprühen: während der Auftragung chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und undurchlässigen Schutzanzug (Typ 4) und während der Reinigung Handschuhe sowie beschichteten Schutzanzug (Typ 6) tragen.

Bei Holzbehandlung im Freien nur durch Bürsten auftragen. Beim Bürsten vor Ort sollte eine geeignete Kunststoffolie auf den Boden gelegt werden, um Emissionen in die Bodenabteilung zu vermeiden.

Behandeln oder verwenden Sie kein Holz, das in der Nähe von Wasser oder Bächen gelagert wurde, auch wenn das Holz durch einen Decklack geschützt ist.

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 2. Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1. Nicht-berufsmäßige Verwender

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Basidiomycetes: Trivialname: Sonstige: Holzersetzende / Braunfäulepilze und Weissfäulepilze Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: house longhorn beetle Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer Trivialname: common furniture beetle Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Lyctus brunneus Trivialname: powder post beetles Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp.

	Trivialname: termites Entwicklungsstadium: Sonstige: -
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Außenverwendung Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1, Weich- und Hartholz
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: oberflächlicher Auftrag Detaillierte Beschreibung: Oberflächlicher Auftrag / Pinsel-/Roller-/Pad-Behandlung Oberflächlicher Auftrag / Sprühbehandlung
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 200 g Produkt / m ² Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: -
Anwenderkategorie(n)	Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Dose/Blech, Metall: , 0,75, 1, 2,5, 5, 25, 30 L Die 30-Liter-Dose ist innen mit einem Epoxyphenol-Lack beschichtet. Verpackungen für nicht-berufsmäßige Verwender werden mit einer Kappe hermetisch verschlossen und mit einem kindersicheren Verschluss und einem tastbaren Gefahrenhinweis versehen.

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die vorbeugende Anwendung auf Holz der Gebrauchsklasse 3.1 ist eine Deckschicht aufzubringen.

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Bei Holzbehandlung im Freien nur durch Bürsten auftragen. Beim Bürsten vor Ort sollte eine geeignete Kunststoffolie auf den Boden gelegt werden, um Emissionen in die Bodenabteilung zu vermeiden.
- Behandeln oder verwenden Sie kein Holz, das in der Nähe von Wasser oder Bächen gelagert wurde, auch wenn das Holz durch einen Decklack geschützt ist.

4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.3. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 3. Kurative Behandlung von Gebrauchsholz Berufsmäßige Verwender

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
------------	------------------------

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Kurative Behandlung von Gebrauchsholz
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: house longhorn beetle Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer Trivialname: common furniture beetle Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Lyctus brunneus Trivialname: powder post beetles Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp. Trivialname: termites Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung Außenverwendung</p> <p>Kurative Behandlung von Gebrauchsholz (Holz, weder Witterung noch Auslaugung ausgesetzt) Weich- und Hartholz</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Sonstige: oberflächlicher Auftrag</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Oberflächlicher Auftrag / Pinsel-/Roller-/Pad-Behandlung Oberflächlicher Auftrag / Sprühbehandlung Injektion (kombiniert mit dem oberflächlichen Auftrag)</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 300 g Produkt / m² Holz</p> <p>Verdünnung (%): -</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Das Produkt ist gebrauchsfertig. Für die Behandlung mit oberflächlichem Auftrag beträgt die Aufwandmenge: - 300 g Produkt / m² Holz Wenn die Anwendung als Injektion vorgenommen wird (kombiniert mit oberflächlichem Auftrag und ausschließlich durch berufsmäßige Verwender), beträgt die Aufwandmenge: 180 ml Produkt / m² Holz (entspricht 145 g Produkt / m² Holz) (+ 300 g Produkt / m² Holz)</p>
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Dose/Blech, Metall: , 0,75, 1, 2,5, 5 L Schaft / Metall: 25, 30, 55, 200 L IBC (Intermediate Bulk Container, dt. Zwischenschüttgutbehälter), Kunststoff: HDPE, 1000 l Die 30-Liter-Weißblechdose ist innen mit einem Epoxyphenol-Lack beschichtet. Wird mit einer Kappe hermetisch verschlossen.</p>

4.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- Kurative Behandlungen, die durch Injektion vorgenommen werden, sind stets mit kurativen Behandlungen zu kombinieren, die oberflächlich aufgebracht werden.
- Nur für die Behandlung von Holz verwenden, das weder Witterung noch Auslaugung ausgesetzt ist.

4.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- **Nur für berufsmäßige Verwender:** Bei Pinselauftrag: während der Auftragung chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und beschichteten Schutzanzug (Typ 6) tragen.
- **Nur für berufsmäßige Verwender:** Beim Sprühen: während der Auftragung chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und undurchlässigen Schutzanzug (Typ 4) und während der Reinigung Handschuhe sowie beschichteten Schutzanzug (Typ 6) tragen.
- **Nur für berufsmäßige Verwender:** Bei Injektion kombiniert mit Pinselauftrag: chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und beschichteten Schutzanzug (Kategorie IV Typ 6) während der Auftragung durch Pinsel und Handschuhe während der Injektion tragen.
- **Nur für berufsmäßige Verwender:** Bei Injektion kombiniert mit Sprühen: chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und beschichteten Schutzanzug (Typ 4) während der Auftragung durch Sprühen und Handschuhe während der Injektion tragen. Bei der Reinigung Handschuhe sowie beschichteten Schutzanzug (Typ 6) tragen.
- Bei der Außenanwendung ist der Boden mit einer geeigneten Plastikfolie abzudecken, um mögliche Emissionen in das terrestrische Kompartiment zu verhindern.
- Nicht anwenden, wenn die Gefahr besteht, dass das Produkt bei der Außenanwendung in das Oberflächenwasser gelangen kann
- Behandeltes Holz sollte nicht in der Nähe von Gewässern verwendet werden.

4.3.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.3.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.3.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.4. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 4. Kurative Behandlung von Gebrauchsholz Nicht-berufsmäßige Verwender

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Kurative Behandlung von Gebrauchsholz
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: <i>Hylotrupes bajulus</i> L. Trivialname: house longhorn beetle Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: <i>Anobium punctatum</i> De Geer Trivialname: common furniture beetle Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: <i>Lyctus brunneus</i> Trivialname: powder post beetles Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: <i>Reticulitermes</i> sp. Trivialname: termites Entwicklungsstadium: Sonstige: -

Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Außenverwendung Kurative Behandlung von Gebrauchsholz (Holz, weder Witterung noch Auslaugung ausgesetzt) Weich- und Hartholz
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: oberflächlicher Auftrag Detaillierte Beschreibung: Oberflächlicher Auftrag / Pinsel-/Roller-/Pad-Behandlung Oberflächlicher Auftrag / Sprühbehandlung Injektion (kombiniert mit Pinselauftrag)
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 300 g Produkt / m ² Holz Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Das Produkt ist gebrauchsfertig. Für die Behandlung mit oberflächlichem Auftrag beträgt die Aufwandmenge: - 300 g Produkt / m ² Holz Wenn die Anwendung als Injektion vorgenommen wird (kombiniert mit Pinselauftrag), beträgt die Aufwandmenge: 180 ml Produkt / m ² Holz (entspricht 145 g Produkt / m ² Holz) (+ 300 g Produkt / m ² Holz)
Anwenderkategorie(n)	Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Dose/Blech, Metall: , 0,75 l, 1, 2,5, 5, 25, 30 L Die 30-Liter-Weißblechdose ist innen mit einem Epoxyphenol-Lack beschichtet. Verpackungen für nicht-berufsmäßige Verwender werden mit einer Kappe hermetisch verschlossen und mit einem kindersicheren Verschluss und einem tastbaren Gefahrenhinweis versehen.

4.4.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- Kurative Behandlungen mittels Injektion müssen immer mit kurativen Behandlungen durch oberflächliche Aufbringung (nur mit Pinselauftrag) kombiniert werden.
- Nur für die Behandlung von Holz verwenden, das weder Witterung noch Auslaugung ausgesetzt ist.

4.4.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Bei Außenanwendung ist der Boden mit einer geeigneten Plastikfolie abzudecken, um mögliche Emissionen in das Erdreich zu verhindern.
- Nicht anwenden, wenn die Gefahr besteht, dass das Produkt bei der Außenanwendung in das Oberflächenwasser gelangen kann
- Behandeltes Holz sollte nicht in der Nähe von Gewässern verwendet werden.

4.4.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.4.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.4.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.5. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 5. Industrielle Behandlung

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Basidiomycetes: Trivialname: Sonstige: Holzzersetzende / Braunfäulepilze und Weissfäulepilze Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: house longhorn beetle Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer Trivialname: common furniture beetle Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Lyctus brunneus Trivialname: powder post beetles Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp. Trivialname: termites Entwicklungsstadium: Sonstige: -</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung Außenverwendung</p> <p>Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1, Weich- und Hartholz</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Offenes System: Tauchen</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Oberflächlicher Auftrag / kurzes Eintauchen</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 200 g Produkt / m²</p> <p>Verdünnung (%): -</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Das Produkt ist gebrauchsfertig. Wenn die Anwendung durch kurzes Eintauchen durchgeführt wird, beträgt die Aufwandmenge 200 g Produkt / m²</p>
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>IBC (Intermediate Bulk Container, dt. Zwischenschüttgutbehälter), Kunststoff: HDPE, 1000 l Dose / Weißblech, 200 l Hermetisch verschlossen mit einer Kappe.</p>

4.5.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die vorbeugende Anwendung auf Holz der Gebrauchsklasse 3.1 ist eine Deckschicht aufzubringen.

4.5.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und Schutzanzug (Typ 6) während der Misch- und Beladevorgänge und Handschuhe während der Auftragung tragen.
- Während der Produktanwendung sowie während der Lagerung und des Transports des behandelten Holzes Freisetzungen in die Umwelt vermeiden.
- Die industrielle Anwendung ist innerhalb eines geschlossenen Bereichs auf undurchlässigem, festem Untergrund mit Rückhaltebauwerk durchzuführen.
- Während der Anwendung die Freisetzung von Reinigungswasser (nach der Reinigung von Fußböden, Tanks, Behältern) in die Umwelt (Kanalisation, Boden, Gewässer) vermeiden.
- Frisch behandeltes Holz ist nach der Behandlung unter einer Abdeckung und auf undurchlässigem, festem Untergrund zu lagern, um die Freisetzung in Boden, Kanalisation oder Gewässer zu verhindern. Alle etwaigen Verluste bei der Anwendung des Produkts sind zwecks Wiederverwendung oder Entsorgung aufzufangen. Das Holz vor dem Gebrauch an einem vor Witterungseinflüssen geschützten Ort lagern.
- Kontaminiertes Wasser/Boden ist aufzufangen, einzudämmen und als gefährlicher Abfall zu behandeln.
- Behandeltes Holz sollte nicht in der Nähe von Gewässern verwendet werden.

4.5.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.5.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.5.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

- Vor der Nutzung sind stets das Etikett oder die Gebrauchsanweisungen zu lesen. Dabei sind sämtliche Anweisungen zu befolgen.
- Die Verwender sollten mitteilen, falls sich die Behandlung als unwirksam erweist. Der Zulassungsinhaber ist umgehend zu informieren.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- Nicht auf Holz aufbringen, das in Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh geraten kann.
- Enthält Permethrin (Pyrethroide), so kann es für Katzen tödlich sein. Vermeiden Sie jeglichen Kontakt von Katzen mit dem behandelten Objekt / Bereich.
- Pyrethroide können Parästhesien verursachen (Brennen und Kribbeln der Haut ohne Reizung). Wenn die Symptome anhalten: Arzt aufsuchen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen, falls Symptome auftreten und/oder große Mengen eingeatmet wurden.
- Bei Bewusstseinsstrübung keine Flüssigkeit einflößen und kein Erbrechen herbeiführen; in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztlichen Rat einholen.
- Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Nichts trinken und kein Erbrechen herbeiführen. Giftinformationszentrum anrufen. Sofort ärztlichen Rat einholen, falls Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt wurden.
- Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe entfernen. Kontaminierte Haut mit Seife und Wasser abwaschen. Falls Symptome auftreten, Giftinformationszentrum anrufen.
- Augenkontakt: Umgehend mit reichlich Wasser spülen und dabei gelegentlich das obere und das untere Augenlid anheben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Mindestens 10 Minuten lang mit lauwarmem Wasser weiter ausspülen. Falls es zu einer Reizung oder einer Sehbeeinträchtigung kommt, ist ein Arzt aufzusuchen.
- Behältnis oder Etikett bereit halten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Nicht verwendetes Produkt darf nicht in den Boden, in Wasserläufe, Rohrleitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) gelangen und auch nicht über die Kanalisation entsorgt werden.
- Das nicht benutzte Produkt, dessen Verpackung und jeder andere Abfall (z.B. Plastikfolie) gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

- Haltbarkeit: 24 Monate
- Nicht bei Temperaturen über 20 °C lagern.
- Vor Licht schützen (nur Schüttgutbehälter).

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

- Der Zulassungsinhaber sollte alle beobachteten Vorfälle im Zusammenhang mit der Wirksamkeit an die zuständigen Behörden (ZB) melden.
 - Behandeltes Holz darf nicht für Verwendungen vorgesehen werden, bei denen es zum Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh kommen kann.
- EUH208: Enthält Propiconazol. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen